Untersee-Journal 2013



INSEL REICHENAU · ALLENSBACH · RADOLFZELL · MOOS · GAIENHOFEN · ÖHNINGEN · STEIN AM RHEIN · WAGENHAUSEN · ESCHENZ · MAMMERN · STECKBORN · BERLINGEN · ERMATINGEN · GOTTLIEBEN



Urlaubstipps, Unterkünfte und mehr



Willkommen am Untersee:

Was Sie erwartet ...

| Der Untersee stellt sich vor | 2 - 5 |
|------------------------------|---------|
| Genussregion | 6 – 7 |
| Kulturregion | 8 – 13 |
| Kleine Oasen | 14 – 15 |
| Gartenregion | 16 – 17 |
| Aktivregion | 18 – 21 |
| Familienregion | 22 – 23 |
| Freizeittipps | 24 – 25 |
| Nahverkehr am Untersee | 26 – 27 |
| Angebote | 28 – 29 |
| Informationen | 30 – 33 |

Gastgeberverzeichnis

| Allensbach | 35 - 53 |
|-----------------|-----------|
| Halbinsel Höri | 55 - 85 |
| Insel Reichenau | 87 – 102 |
| Radolfzell | 103 – 126 |
| Schweiz | 127 - 134 |

Tourismus Untersee e.V. · Im Kohlgarten 2 · D-78343 Gaienhofen Tel.: +49 (0) 77 35/91 90 55 · Fax.:+49 (0) 77 35/91 90 56 info@tourismus-untersee.eu · www.tourismus-untersee.eu



D-Allensbach

7.000 Einw., am See gelegen, vielfältiges Kulturprogramm; MühlenwegMuseum, literarische Ausstellung; Kloster Hegne, Institut für Demoskopie; Wild-u. Freizeitpark; Marienschlucht.

Info:

Kultur- und Verkehrsbüro Allensbach, Im Bahnhof Konstanzer Straße 12 D-78476 Allensbach Tel. +49 (0)75 33/8 01-35 Fax +49 (0)75 33/8 01-36 tourismus@allensbach.de www.allensbach.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-12 + 14-17 Uhr Juni-September Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr

D-Gaienhofen

Halbinsel Höri

3.100 Einwohner, Wohnort zahlreicher Höri-Künstler, Hermann-Hesse-Höri-Museum, Hermann-Hesse-Haus (1907–1912) mit Garten, Museum Haus Dix, Höri-Fähre.

Info:

Kultur- und Gästebüro Gaienhofen, Im Kohlgarten 1 D-78343 Gaienhofen Tel. +49 (0)77 35/8 18-23 Fax +49 (0)77 35/8 18-18 info@gaienhofen.de www.gaienhofen.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-12 Uhr, Mo-Do 13-16 Uhr, zusätzlich Juli-September Fr 13 -16 Uhr, Sa 9 -13 Uhr









CH-Berlingen

840 Einw., charmantes Dorf an der breitesten Stelle des Untersees. Neugotische Kirche, Museum des Malers Adolf Dietrich, historisch wertvoller Kern, Wassersportparadies, idealer Ausgangspunkt für Ausflüge. Gute Infrastruktur, gepflegte Küche.

Info:

Verkehrsverein Berlingen CH-8267 Berlingen Tel. +41 (0)79/275 02 82 verkehrsverein@berlingen.ch www.berlingen.ch

Tourist-Information vor Ort im Restaurant Adler o. Geschenkladen Schatzchischtli (Restaurant- bzw. Ladenöffnungszeiten)

CH-Ermatingen

3.000 Einw., malerischer Ort mit Fachwerk- und Fischerhäusern, Ausgangsort für Wanderungen, Schifffahrten, Kanu- und Velotouren.

Vorzügliche Gastronomie, Fischspezialitäten, Weinbau. Idyllisches Seebad, Parkanlagen.

Info:

Ermatingen Tourismus Bahnhof, CH-8272 Ermatingen Tel. +41 (0)71/664 19 09 Fax +41 (0)71/664 18 07 info@ermatingen-tourismus.ch www.ermatingen-tourismus.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 6.15-19 Uhr Sa, So + Feiertage 8-18 Uhr

CH-Eschenz

1.650 Einw., ländliches Dorf mit reicher Geschichte, viel Natur und Landschaft zum Wandern, Otmarkapelle auf der Insel Werd, wertvolles Dorfmuseum und einladendes Seebad.

Info:

Eschenz Tourismus Gemeindeverwaltung Hauptstrasse 88 +41 (0)58/346 00 77 www.eschenz.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Mi, Fr 8.30-12 + 13.30-16.30 Uhr Do 8.30-12 + 13.30-18 Uhr

CH-Gottlieben

300 Einw., historisches Dorf mit herrschaftlichen Riegelbauten, Museum Bodman-Haus, gepflegte Hotellerie und Gastronomiebetriebe, traumhafte Seeterrassen.

Info:

Kreuzlingen Tourismus Sonnenstrasse 4 CH-8280 Kreuzlingen Tel. +41 (0)71/672 38 40

Öffnungszeiten:

April-September Mo-Fr 9-12 + 13-18 Uhr zusätzlich Juni-August Sa 10-14 Uhr Oktober-März Mo-Fr 9.30-12 + 13-17 Uhr

Zwei Länder – eine Ferienregion!



D-Moos

Halbinsel Höri

3.100 Einw., anerkannter Erholungsort, Rad- und Wanderwege, Vogelbeobachtungsstation, Bodenseepfad, Strandbäder.

Info

Tourist-Information Moos Bohlinger Straße 18 D-78345 Moos Tel. +49 (0)77 32/99 96-17 Fax +49 (0)77 32/99 96-20 touristik@moos.de www.moos.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-12 Uhr zusätzlich Mai-September Mo-Do 14-16 Uhr, Mi bis 18 Uhr außerdem vom 12.07.-14.09. Fr 15-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

D-Öhningen

Halbinsel Höri

3.700 Einw., staatl. anerkannter Erholungsort, ehem. Augustiner-Chorherrenstift, rom. Wallfahrtskirche in Schienen.

Info:

Tourist-Information Öhningen Klosterplatz 1 D-78337 Öhningen Tel. +49 (0)77 35/8 19-20 Fax +49 (0)77 35/8 19-30 tourist@oehningen.de www.oehningen.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-12 Uhr Mo-Mi 14-16 Uhr Do 16.30-18.30 Uhr zusätzlich Juli und August Fr 14-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

D-Radolfzell

30.000 Einw., historische Altstadt mit spätgotischem Münster, Naturschutzgebiete Mettnau und Mindelsee.

Info:

Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, Bahnhofplatz 2, D-78315 Radolfzell Tel. +49 (0)77 32/81-5 00 Fax +49 (0)77 32/81-5 10 marketing@radolfzell.de www.radolfzell-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Mai-September Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa, So und Feiertag 10-13 Uhr Oktober-April Mo-Fr 9-13 und 14-17 Uhr, Sa 10-13 Uhr

D-Insel Reichenau

"UNESCO-Welterbe" 5.000 Einw., größte Insel im See, bedeutende romanische Kirchen, Museen zur Klostergeschichte.

Info:

Tourist-Information Reichenau Pirminstraße 145 D-78479 Reichenau Tel. +49 (0)75 34/92 07-0 Fax +49 (0)75 34/92 07-77 info@reichenau-tourismus.de www.reichenau.de

Öffnungszeiten:

Mai-September Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr April und Oktober Mo-Fr 9-12.30 + 13.30-17 Uhr November-März Mo-Fr 9-12.30 + 13.30-16 Uhr







CH-Mammern

600 Einw., schöner Rundwanderweg zur imposanten Ruine Neuburg, Wallfahrtskapelle Klingenzell mit herrlichem Ausblick auf Untersee und Rhein.

Info

Verkehrsbüro Mammern Liebenfelsstrasse 2 CH-8265 Mammern Tel. +41 (0)52/741 32 32 Fax +41 (0)52/741 47 38 heidi.haeberli@mammern.ch www.mammern.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-11 + 15-16 Uhr Do 9-11 + 15-18 Uhr

CH-Steckborn

3.500 Einw., interessanter Ort mit toller Infrastruktur, die einlädt zum Erleben, Staunen und Genießen.

Info:

Steckborntourismus
Seestrasse 99, Postfach 11
CH-8266 Steckborn
Tel. +41 (0)52/761 10 55
Fax +41 (0)52/761 18 41
info@steckborntourismus.ch
www.steckborntourismus.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-12 Uhr + 13.30-18.30 Uhr Sa 8-16 Uhr

CH-Stein am Rhein

3.300 Einw., historische Altstadt mit zahlreichen markanten Gebäuden, Rathausplatz mit bemalten Fassaden, ehemaliges Benediktinerkloster St. Georgen mit Klostermuseum, Wohnmuseum Lindwurm, KrippenWelt, Burg Hohenklingen.

Info:

Tourismus Stein am Rhein
Oberstadt 3
CH-8260 Stein am Rhein
Tel. +41 (0)52/742 20 90
Fax +41 (0)52/742 20 91
tourist-service@steinamrhein.ch
www.steinamrhein.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.30-12 + 13.30-17 Uhr zusätzlich Mai-September Sa, So 9.30-12 + 13.30-16 Uhr

CH-Wagenhausen

1.600 Einwohner, die vier Ortsteile liegen in einer wunderschönen Landschaft am Ausfluss des Rheines aus dem Untersee. Älteste Trotte des Kt. Thurgau.

Info:

Gemeindeverwaltung Wagenhausen, Talacker 1 CH-8259 Kaltenbach Tel. +41 (0)52/742 82 59 Fax +41 (0)52/742 82 57 gemeinde@wagenhausen.ch www.wagenhausen.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9-12 + 15-17.30 Uhr Mi 9-12 + 15-18 Uhr Telefonische Auskunft 8-12 + 13.30-17.30 Uhr



Untersee-Sehnsüchte

Märchenhafte Sonnenuntergänge & traumhafte Aussichter



www.tourismus-untersee.eu

ingerahmt von reizvollen Bergrücken besticht der Untersee durch seine abwechslungsreiche Landschaft und seine Vielfalt. Auf engstem Raum findet sich hier alles, was die Bodenseeregion anziehend macht: natürlich belassene Ufer, in denen eine einzigartige Flora und Fauna gedeiht, herrlich gelegene Inseln und Halbinseln, traumhafte Buchten und sanfte Anhöhen, stolze Burgen, geheimnisvolle Klöster und romantische Schlösser, gastronomische Verlockungen und ein Menschenschlag, der es einem leicht macht, sich wahrhaft willkommen zu fühlen.

Untersee – Genuss

Frische Gaumenfreuden & typische Spezialitäten

ie Unterseeregion ist eine fruchtbare, sonnenverwöhnte Landschaft, die sich ihre kulinarischen Besonderheiten bewahrt hat. Streuobstwiesen, Weinberge, Gemüseäcker, Viehweiden und nicht zuletzt der See selbst liefern frische Zutaten für köstliche Schlemmermenüs.

Mit der Rezeptreihe "Eine Handvoll Untersee" stellen Gastronomen einfache und schnelle Gerichte aus maximal fünf regionalen und saisonalen Zutaten vor. Diese Gerichte können Sie in den Restaurants genießen und mithilfe von Sammelkarten nachkochen.

Im Herbst dreht sich am Untersee alles um die Felchenwochen. Variationen des beliebten Bodensee-Fisches stehen zum Einheitspreis auf den Speisekarten von rund 25 Küchenchefs.



www.tourismus-untersee.eu







Tagestour: "Das UNESCO-Welterbe Insel Reichenau entdecken"

Schon der Wanderbischof Pirmin wusste, warum er im Jahre 724 ausgerechnet auf der damals noch unwirtlichen Insel im Untersee sein Lager aufschlug und ein Kloster gründete. Noch heute zeugen die beeindruckenden, unter UNESCO-Schutz stehenden Kirchen von dieser "Wiege abendländischer Kultur". In drei Museen kann man sich umfassend über die bedeutende Geschichte der Klosterinsel informieren. Bekannt ist die zu einem großen Teil unter Natur- und Landschaftsschutz stehende Bodenseeinsel dank ihres milden Klimas auch für frisches Gemüse, Salate, Wein und Fisch. Beim Erlebnisradeln auf der Insel mit ihrem dichten Wegenetz kann man alle Vorzüge der Reichenau kennen lernen.

Ausführliche Informationen: Tourist-Information Reichenau Tel. +49 (0)7534/92 07-0 www.reichenau.de



Untersee-Paradies

Faszinierende Geschichte & reiche Kultur



er Untersee – das bedeutet gewachsene Kultur im Überfluss. Nur wenige Regionen verfügen über eine größere Vielfalt an kulturhistorischen Bauwerken. Herausragend sind dabei das UNESCO-Welterbe Insel Reichenau und das mittelalterliche Städtchen Stein am Rhein.

Geschichtsträchtige Orte, stimmungsvolle Plätze am und auf dem Wasser sowie romantische Stadtkerne bilden den Rahmen für beliebte traditionelle Feste und musikalische Erlebnisse von Klassik bis Jazz – anspruchsvolle und unterhaltende Kultur zum Hören, Sehen und Fühlen.

www.tourismus-untersee.eu





Künstlerwinkel am

Inspirierende Landschaft & magische Perspektiven

ünstler fanden am Untersee schon immer eine Fülle reizvoller Motive. Dort, wo Otto Dix, Adolf Dietrich, Erich Heckel und viele andere einst ihre Staffeleien aufstellten, zeigen heute Stationen der grenzüberschreitenden Kunstroute den Künstlerblick auf die Landschaft.

Ganz aus freien Stücken zog es Hermann Hesse vor über 100 Jahren auf die Halbinsel Höri. Er war bei weitem nicht der einzige Dichter, der sich am Untersee heimisch fühlte. Den Spuren weiterer Schriftsteller wie etwa Jacob Picard oder Josef Victor von Scheffel folgt man am besten via Rad, zum Beispiel auf den Routen "Per Pedal zur Poesie".



Angebot: Hermann-Hesse-Tage

Auf den Spuren von Hermann Hesse erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über Leben und Werk des Schriftstellers sowie über seine revolutionären Ansichten. Hochkarätige Dozenten referieren in ihren Vorträgen über den berühmten Dichter und sein Umfeld. Verschiedene Führungen in Hesses 1. Wohnhaus (1904–1907) und in seinem 2. Wohnhaus (1907–1912) in Gaienhofen bilden das Rahmenprogramm.

Termin:

Vortragsreihe 19.-22. September 2013

Leistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Literaturtheater, 4 Vorträge/Lesungen zum Thema Hermann Hesse, verschiedene Führungen.

amangen.

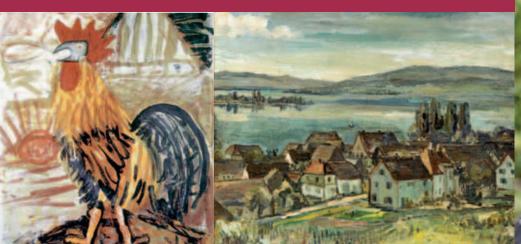
Preis pro Person: ab 175,- EUR

Veranstalter:

Kultur- und Gästebüro Gaienhofen Im Kohlgarten 1, D-78343 Gaienhofen Tel. +49 (0) 77 35/818 23 info@gaienhofen.de www.gaienhofen.de

www.tourismus-untersee.eu

Untersee





Wohnsitz des letzten französischen Kaisers

In schönster Aussichtslage über dem Untersee gelegen, umgeben von einem Landschaftspark und mit Weitblick bis auf die Vulkankegel des Hegaus, steht Schloss Arenenberg. Ein Ausflugsziel bei jedem Wetter.

Napoleonmuseum

Fern von der Heimat verstand es die Familie Bonaparte, ganz Europa an den Bodensee zu holen. Berühmte Vertreter jener Zeit aus Musik, Literatur, Kunst und Politik trafen sich auf Schloss Arenenberg. Heute öffnen sich die Türen des Palais für eine Zeitreise ins 19. Jahrhundert. Als Gäste flanieren Sie frei durch die Salons, setzen sich, um in den ausgelegten Büchern zu blättern und lauschen gespannt den Erzählungen von Zeitzeugen.

Landschaftspark

Nach intensiven Forschungen und einer sorgfältigen Restaurierung erstrahlt der Landschaftspark heute wieder in seinem früheren Glanz und lädt zum Verweilen ein. Die Besucher entdecken Grotten, Wasserspiele, Pavillons, eine Eremitage, den "Golf von Neapel en miniature", verwunschene Wege, Sichtachsen über den See, alles original erhalten und kaiserlich gepflegt.

Kaiserbad, Boutique und Cinéma

Im schlosseigenen Cinéma vermittelt ein kleiner Spielfilm unterhaltsam die Arenenberger Geschichte. Ein Leckerbissen! Die sehenswerte Museumsboutique präsentiert kaiserlich anmutende Souvenirs, elegante Accessoires und edle Düfte. Ein Blick ins Kaiserbad schliesslich zeigt, dass "Wellness" nicht erst eine Erfindung der Gegenwart ist!





Napoleonmuseum Thurgau Schloss und Park Arenenberg CH-8268 Salenstein Tel. +41 (0)71/663 32 60 Fax +41 (0)71/663 32 61 napoleonmuseum@tg.ch www.napoleonmuseum.ch www.napoleonpark.ch

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr Von April bis Mitte Oktober Montag bis Sonntag 10–17 Uhr Kassenschluss 16.30 Uhr

Von Weihnachten bis Ende Januar geschlossen







Einblicke ins Schlossleben

Die Erforschung und Instandsetzung von Schloss und Park Arenenberg sind längst nicht abgeschlossen. Archäologische Untersuchungen, Publikationen und wechselnde Veranstaltungen eröffnen immer wieder neue Details über das Leben in Schloss und Park.

Von April bis Dezember finden jeden Sonntag öffentliche Führungen statt. An ausgewählten Daten schlüpfen Kinder gar in historische Kostüme und erleben so hautnah, was es heisst, in einer Käfigkrinoline zu promenieren oder eine Schleppe "comme il faut" zu halten.



Kleine Oasen

Erholsame Landschaft & natürliche Ruhe

er Untersee ist bekannt für seine Naturlandschaft. Ein Stück unberührtes Ufer, das einzigartige Vögel und Pflanzen beheimatet. Ein Stück Geheimnis, dessen versteckte Buchten täglich zu Entdeckungen einladen. Einzigartig, weil man hier einen heutzutage seltenen Luxus findet: Weite. Die Weite des Raumes: bis zum Horizont über spiegelndem Wasser auf der Seeseite oder sanfte Hügelketten auf der Landseite.

Zahlreiche Flachwasser- und Schilfzonen sind als Naturschutzgebiete ausgewiesen, und so verwundert es nicht, dass der Untersee zu den artenreichsten und bedeutendsten vogelkundlichen Regionen Mitteleuropas gehört. Die ausgedehnten Naturschutzgebiete erweisen sich als wichtiger Rast- und Erholungsplatz während des Vogelzuges. Über 100.000 Wasservögel zählen zu den Stammgästen – machen Sie es doch genauso.



www.tourismus-untersee.eu





treuobstwiesen, Obst- und Gemüsegärten, Parkanlagen sowie kleine, private Gartenjuwele prägen die Landschaft des Untersees. Den Grundstein für die Gartenbautradition legte bereits der Reichenauer Abt Walahfrid Strabo im Mittelalter. Mit dem Lehrgedicht "De cultura hortorum" schuf er die erste Kunde über den Garten- und Kräuteranbau in Deutschland. Der auf der Insel Reichenau gelegene Kräutergarten wurde nach diesem Muster angelegt.

Der Untersee rollt für Gäste den "grünen Teppich" aus. Sogar Privatleute öffnen ihr Gartentor und empfangen Interessierte in ihrem persönlichen Refugium. Treten Sie ein und begegnen Sie Menschen, die ihre Liebe zur Landschaft gerne mit Ihnen teilen.



www.tourismus-untersee.eu







Garten-Rendezvous

Paradiesische Vielfalt & interessante Begegnungen



Freizeit-Tipp: Wanderlust auf dem Panoramaweg

Rundweg ab Wangen über Panoramaweg – Tobel – Wangen

Weglänge: 6½ km (Höhendifferenz 126 m) Wanderzeit: ca. 1¾ Stunden

Start- und Endpunkt: Rathaus Wangen

Von Wangen aus geht es am Gasthaus Adler vorbei zur Schienerbergstraße, diese aufwärts, vorbei am historischen Töpferhaus und gleich danach geradeaus in den Schulweg, der nördlich bergan führt. Die nächste Straße kreuzend, führt ein Hohlweg hinauf bis zur Abzweigung "Panoramaweg". Der Weg verläuft oberhalb vom Obstgut Blanhof und Schloss Marbach immer mit ganz herrlicher Aussicht auf den Untersee. Bei der Höhe 526,5 (Wegzeichen) führt eine Einbiegung nach links abwärts in den Wald durch das Rammental und den Tobel zur Schienerstraße und zurück nach Wangen.

Info: Tourist-Information Öhningen

Tel. +49 (0)77 35/819 20 www.tourismus-untersee.eu



Werden Sie Untersee-Aktivist

Bewegende Erfahrungen & überraschende Momente



ie deutsch-schweizerische Region vereint Bewegung und Entspannung in geradezu idealer Weise. Radler führt sie auf den schönsten Teil des Bodensee-Radwegs, bei dem sich hinter jeder Biegung ein völlig neuer Blick auf den See und die Landschaft eröffnet. Zu einer Wanderung laden die Hügel rund um den Untersee ein. Verwunschene Höhenwege führen vorbei an Burgen, Schlösser und Ruinen. Idyllische Plätze am Ufer eignen sich zu einer Pause. Werden Sie im Urlaub aktiv, egal ob zu Fuß, mit Inlineskates, mit dem Rad oder dem E-Bike!

www.tourismus-untersee.eu

Erlebnis Wasser

Erfrischende Entspannung & abenteuerliches Vergnügen



Angebot: Bodensee-Segelcamp in Horn

Jugend- und Kindersegelkurs mit BeOneTeam im Strandbad Horn

Termin: Mai bis September 2013

- Segelfreizeiten 7 oder 14 Tage (10-17 Jahre) mit Übernachtung im Zeltlager in 6er Zelten (mit festen Böden) auf dem Campingplatz Horn (Sa-Sa)
- · Tagessegelkurs o. Übernachtung (6-17 Jahre), Mo-Fr von 9-12 und 14-17 Uhr

Theorie- und Praxisunterricht (je nach Witterung), Top Betreuer-Team, tolles Rahmenprogramm (Banana-Boat, Wasserski, Geländespiel, Spaßregatta, Beachvolleyball, Tischtennis, Tischkicker, Fußball, ...), Vollverpflegung, Campparty, Videoabend.

Information:

Kultur- und Gästebüro Gaienhofen Tel. +49 (0)77 35/8 18 23

Veranstalter:

Tel. +49 (0)178/1902700 info@segelcamp-bodensee.de www.segelcamp-bodensee.de



ie Wasserlandschaft des Untersees bietet auf kleinem Raum eine Vielzahl von Perspektiven, sei es auf den großen Schiffen der Weißen Flotte oder auf den lautlos gleitenden Solarbooten. Gerade vom See aus öffnen sich immer neue Blickwinkel über Buchten, Inseln, kleine Häfen und malerische Orte. Kanubegeisterte finden am Untersee ein wahres Paradies vor. Die abwechslungsreichen Touren sind für Anfänger, Kanuerfahrene und Abenteuerlustige gleichermaßen reizvoll. Gleichzeitig lockt die deutsch-schweizerische Region mit vielversprechenden Angeboten wie etwa Surfen, Segeln und Angeln. Erfrischung versprechen an heißen Tagen die zahlreichen Strandbäder, in denen auch die Einheimischen am Liebsten den Sommer verbringen.

www.tourismus-untersee.eu











Ausflugstipps

Nicht vergessen: Bei den gekennzeichneten Ausflugszielen gibt's mit der BodenseeErlebniskarte ermäßigten oder kostenlosen Eintritt! Erhältlich in unseren Tourist-Informationen.

Allensbach (D)

Wild- und Freizeitpark, Abenteuerspielplatz, Tel. +49 (0)7533/931619 www.wildundfreizeitpark.de

Berlingen (CH)

Adolf-Dietrich-Museum: Geburts- und Wohnhaus des Malers, Tel. +41 (0)58/ 3451060, www.adolf-dietrich.ch

Bregenz (A)

Bregenzer Festspiele: Spiel auf dem See Tel. +43 (0)5574/4076 www.bregenzerfestspiele.com

Pfänder (1064 m): Seilbahn, Alpenwildpark, Greifvogelvorführung, Pfänderbahn, Tel. +43 (0)5574/421600 www.pfaenderbahn.at

Ermatingen (CH)

Vinorama Museum Ermatingen: Regionales Museum zu Geschichte und Weinbau, Tel. +41 (0)71/660 0101 www.vinorama-ermatingen.ch

Friedrichshafen (D)

Zeppelin Museum: weltgrößtes Museum zur Geschichte und Technik der Luftfahrt, Tel. +49 (0)7541/ 38010, www.zeppelin-museum.de

Dornier Museum zur Luft- und Raumfahrtgeschichte, Tel. +49 (0) 75 41/487 36 00, www.dorniermuseum.de

Gottlieben (CH)

Bodman-Literaturhaus: Informationen über das Leben und Werk von Emanuel von Bodman, Tel. +41 (0)71/6692847 www.bodmanhaus.ch

Halbinsel Höri (D)

Gaienhofen: Hermann-Hesse-Höri-Museum, Tel.+49 (0)77 35/4409 49 www.hermann-hesse-hoeri-museum.de

Museum Haus Dix (Eröffnung im Sommer 2013) www.museum-haus-dix.de

Öhningen: Museum Fischerhaus Tel. +49 (0)7735/3922 www.museum-fischerhaus.de

Insel Mainau (D)

Blumeninsel: Barockschloss, Barockkirche, Tel. +49 (0)7531/ 3030, www.mainau.de

Insel Reichenau (D)

UNESCO-Welterbe: drei bedeutende romanische Kirchen, www.reichenau.de

Museum Reichenau Tel. +49 (0)75 34/99 93 21 www.museumreichenau.de

Konstanz (D)

Ehemalige Reichs- und Konzilstadt und sehenswerte Altstadt, Tel. +49 (0)7531/133030, www.konstanz-tourismus.de

SEA LIFE Konstanz Tel. +49 (0)7531/128270 www.visitsealife.com

Kreuzlingen (CH)

Seemuseum: Museum für Fischerei und Schifffahrt, Tel. +41 (0)71/6885242 www.seemuseum.ch

Sternwarte und Planetarium Tel. +41 (0)71/6773800 www.planetarium-kreuzlingen.ch

Lindau (D)

Ehemalige freie Reichsstadt und sehenswerte Altstadt, Tel. +49 (0)8382/260030, www.lindau-tourismus.de

Meckenbeuren (D)

Ravensburger Spieleland, Tel. +49 (0)7542/4000, www.spieleland.de

Mini Mundus: die kleine Welt am Bodensee, Tel. +49 (0)7542/94660 www.minimundus-bodensee.de

Meersburg (D)

Sehenswerte Altstadt mit Burg Tel. +49 (0)7532/440400 www.meersburg.de

Radolfzell (D)

Stadtmuseum Radolfzell in der alten Stadtapotheke, Tel. +49 (0)7732/81530 www.stadtmuseum-radolfzell.de

seemaxx Factory Outlet Center, Tel. +49 (0)7732/94099930, www.seemaxx.de

Bora Sauna, Tel. +49 (0)77 32/940 63 30 www.bora-sauna.de

MaxCine: Max-Planck-Institut für Ornithologie, Tel. +49 (0)7732/150136 www.orn.mpg.de

Salem (D)

Affenberg Salem: 200 Berberaffen leben wie in freier Wildbahn, Tel. +49 (0)7553/381 www.affenberg-salem.de

Kloster und Schloss Salem Tel. +49 (0)7553/ 9165336 www.salem.de

Salenstein (CH)

Napoleonmuseum Thurgau Schloss & Park Arenenberg Tel. +41 (0)71/6633260 www.napoleonmuseum.ch

Säntis (CH)

Höchster Berg der Nordostschweiz (2504 m), Schwebebahn, Tel. +41 (0)71/3656565, www.saentisbahn.ch

Schaffhausen (CH)

Rheinfall: größter Wasserfall Europas, Tel. +41 (0)52/6324020 www.rheinfall.ch

Singen (D)

Festungsruine Hohentwiel Tel. +49 (0)77 31/691 78 www.festungsruine-hohentwiel.de

Städtisches Kunstmuseum Singen Tel. +49 (0)7731/85270 www.kunstmuseum-singen.de

Steißlingen (D)

Berolino Kinderwelt: großer Hallenspielplatz, Tel. +49 (0)77 38/93 80 40 www.berolino-kinderwelt.de

St. Gallen (CH)

Stiftsbezirk mit Stiftsbibliothek und Kathedrale, UNESCO-Weltkulturerbe, Tel. +41 (0)71/2273416 www.stibi.ch

Steckborn (CH)

Museum im Turmhof Tel. +41 (0)52/761 35 48 www.turmhof-museum.ch

Stein am Rhein (CH)

Historische Altstadt, Burg Hohenklingen Tel. +41 (0)52/742 20 90 www.steinamrhein.ch

Museum Lindwurm
Tel. +41 (0)52/7412512
www.museum-lindwurm.ch

Überlingen (D)

Ehemalige Reichsstadt, schöne Uferpromenade und verschiedene Museen Tel. +49 (0)7551/9471522 www.ueberlingen.de

Uhldingen (D)

Basilika Birnau: Wallfahrtskirche und Barock-Juwel am Bodensee Tel. +49 (0)75 56/920 30, www.birnau.de

Pfahlbaumuseum
Tel. +49 (0)75 56/92 89 00
www.pfahlbauten.de

Warth (CH)

Httinger Museum: verschiedene Kunstausstellungen, Tel. +41 (0)58/ 345 10 60, www.kunstmuseum.ch

Winterthur (CH)

Technorama, Tel. +41 (0)52/ 2440844, www.technorama.ch

Zürich (CH)

Sehenswerte Altstadt, Tel. +41 (0)44/2154000, www.zuerich.com

Wassersporttipps

Allensbach (D)

Bade- u. Campingplatz Himmelreich Strandbad und Bootsvermietung Tel. +49 (0)7533/9361285 www.campingplatz-himmelreich.de

Bade- u. Campingplatz Hegne Strandbad Tel. +49 (0)7533/6384 www.camping-hegne.de

Schifffahrt Baumann Bootsvermietung Tel. +49 (0)7533/98848 www.schifffahrtbaumann.de

Berlingen (CH)

Badi Berlingen Strandbad Tel. +41 (0)58/3461111

Wassersportzentrum Untersee Bootsvermietung und Segelschule Tel. +41 (0)79/4249049 www.kunzwerft.ch

Surfschule Untersee Tel. +41 (0)52/7613304 www.boarderhouse.ch

Ermatingen (CH)

Strandbad Bügen Tel. +41 (0)71/6600439 www.ermatingen.ch

Kanuverleih in Ermatingen Tel. +41 (0)79/8303802 www.lacanoa.de

Eschenz (CH)

Strandbad Eschenz Tel. +41 (0)52/741 1033

Gaienhofen (D)

Segelschule Hemmenhofen Bootsvermietung und Segelschule Tel. +49 (0)7735/2966 www.segelschule-hemmenhofen.de

Hotel Höri Kanuverleihstation Tel. +49 (0)7735/8110

www.hoeri-am-bodensee.de Schifffahrt Lang

Bootsvermietung Tel. +49 (0)7735/8891 www.schifffahrtlang.de

Strandbad Horn Tel. +49 (0)7735/81823

Bodensee-Segelcamp Tel. +49 (0)178/1902700 www.segelcamp-bodensee.de

Segel- und Motorbootschule Kap Horn Tel. +49 (0)77 35/44 09 02

Wakeboardschule Tel. +49 (0)77 35/44 00 56 www.wakeboarden-gaienhofen.de

Konstanz (D)

KanuZentrum Konstanz Kanuvermietung Tel. +49 (0)7531/959595 www.lacanoa.de

Mammern (CH)

Kanuverleihstation Campingplatz Guldifuss Tel. +41 (0)52/741 13 20 www.lacanoa.de

Seebadi Mammern Moosackerstrasse Tel. +41 (0)79/7622648

Moos (D)

Strandbad Moos Tel. +49 (0)7732/53660

Strandbad Iznang Strandbad und Bootsvermietung Tel. +49 (0)7732/2460

Ruderbootvermietung Hafen Moos Tel. +49 (0)7732/52180

Segelschule Iznang Tel. +49 (0)77 32/97 19 94 www.segelschule-iznang.de

Öhningen (D)

Strandbad Öhningen Tel. +49 (0)7735/3195

Bootsstüble Wangen Bootsvermietung

Tel. +49 (0)7735/440662 www.bootsstueble-wangen.de

Strandbad Wangen Tel. +49 (0)7735/919675

Radolfzell (D)

NaturFreundehaus Bodensee Bootsvermietung Tel. +49 (0)77 32/82 37 70

Strandbad Campingplatz Tel. +49 (0)7732/10611 www.campingplatz-markelfingen.de

Seebad Radolfzell Tel. +49 (0)7732/10548 www.radolfzell.de

Strandbad Radolfzell Tel. +49 (0)7732/10232 www.radolfzell.de

Böhringer See, Strandbad Tel. +49 (0)7732/3853 www.radolfzell.de

Buchseebad Güttingen Tel. +49 (0)157/87 41 35 33 www.radolfzell.de

Bootsvermietung Radolfzell Tel. +49 (0)7732/56720 www.bootsvermietung-radolfzell.de Wassersportzentrum Radolfzell Tel. +49 (0)7732/971931 www.wassersportzentrum-radolfzell.de

Windsurfschule Eva Witte Tel. +49 (0)7732/6292 www.surfschuleradolfzell.de

Reichenau (D)

Schiffsanlegestelle Bootsvermietung Gumbmann Tel. +49 (0)7534/999767

Freizeitcenter Reichenau Bootsvermietung Tel. +49 (0)177/873 17 84 www.freizeitcenter-reichenau.de

Segelschule Insel Reichenau Tel. +49 (0)7534/799054 www.segelschule-insel-reichenau.de

Strandbad Reichenau Tel. +49 (0)7534/7448 www.strandbad-reichenau.de

Campingplatz Willam (Festland) Bootsvermietung Tel. +49 (0)7533/997293 www.flyfishing-bodensee.de

Schaffhausen (CH)

TCS - Campingplatz Rheinwiesen nur Kanu-Rückgabe - kein Verleih!

Steckborn (CH)

Strandbad u. Zeltplatz Steckborn Tel. +41 (0)52/7622085 www.strandbad-steckborn.ch

Schiffswerk Bootsvermietung Tel. +41 (0)52/7612855 www.schiffswerk.ch

Kanuverleihstation See- und Parkhotel Feldbach Tel. +41 (0)52/7622121

Stein am Rhein (CH)

Schwimmbad Espi Tel. +41 (0)52/7414337

Strandbad Niderfeld Tel. +41 (0)52/7412782

Jugendherberge Stein Bootsvermietung Tel. +41 (0)52/741 1255

Engen (D)

Bodensee-Kanu-Tours Bootsvermietung Tel. +49 (0)7733/9967955

www.bodensee-kanu-tours.de

Badespaß für Groß und Klein

Schwaketenbad Konstanz (D) Tel. +49 (0)7531/3630-10 www.konstanzer-baeder.de

Bodensee-Therme Konstanz (D) Tel. +49 (0)7531/363070 www.bodensee-therme-konstanz.de

Bodensee-Therme Überlingen (D) Tel. +49 (0)7551/30199-0 www.bodenseetherme.de

Meersburg Therme (D) Tel. +49 (0)7532/440-2850 www.meersburg-therme.de

TuWass Tuttlingen (D) Tel. +49 (0) 74 61/9 66 55-66 www.tuwass.de

Solemar Bad Dürrheim (D) Tel. +49 (0) 77 26/666-292 www.solemar.de

Sport- und Freizeitanlagen Schaffhausen (CH) Tel. +41 (0)52/6330222 www.kss.ch

Säntispark Abtwil (CH) Tel. +41 (0) 71/313 15 15 www.saentispark.ch

Wichtige Hinweise für den Nahverkehr am Untersee

Unterwegs mit dem Schiff

Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft **Untersee und Rhein**

(Schaffhausen – Konstanz)

Tel. +41 (0) 52/6340888 · www.urh.ch

Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH

(Radolfzell - Konstanz - Obersee) Tel. +49 (0) 7531/36400

www.bsb.de

Solarfähre Reichenau

(Reichenau - Mannenbach) Tel +49 (0) 75 34/17 20 www.solarfaehre-reichenau.de

Schifffahrt Lang, Höri-Fähre

(Horn - Berlingen - Gaienhofen - Steckborn) Tel +49 (0) 77 35/88 91 www.schifffahrtlang.de

Schifffahrt Baumann

(Allensbach - Insel Reichenau) Tel. +49 (0) 7533/98848 www.schifffahrtbaumann.de

Bodensee-Solarschifffahrt GmbH

(Konstanz - Stein am Rhein) Tel. +49 (0) 77 32/939 11 39 www.solarfaehre.de

Unterwegs mit der Bahn

Deutschland: Seehas und Seehäsle

(Engen - Singen - Radolfzell - Konstanz und Radolfzell - Stockach)

Schweiz: Seelinie der THURBO

(Schaffhausen - Stein am Rhein -Steckborn - Kreuzlingen)

Auskunft:

Deutschland und Ausland

(aus Deutschland kostenlos): Tel. 0800/1507090 · www.bahn.de

Schweiz (CHF 1,19/Min. aus der Schweiz): Tel. 0900/300 300 · www.sbb.ch

Unterwegs mit dem Bus

Deutschland/Schweiz: VHB/SüdbadenBus

(Radolfzell - Singen, Radolfzell - Konstanz, Radolfzell - Halbinsel Höri - Stein am Rhein, Reichenau (Festland) - Reichenau (Insel)) Tel. +49 (0) 77 32/82 39 90 · www.vhb-info.de

Schweiz: Postauto

(Schweiz AG Regio Ostschweiz) Gebiet Stein am Rhein - Kreuzlingen (auch Hinterland) · www.sbb.ch



Handy-Benutzung bezahlt man mit Schweizer Franken. Grenz-Der Untersee ist eine Ferienregion in zwei Ländern, die Schweiz zählt nicht zur EU. Wenn

Sie mit dem Handy telefonieren, können hohe Roaminggebühren anfallen. Deaktivieren Sie deshalb die "Automatische Netzwahl", bei internetfähigen Handys das "Datenroaming".

Währung

Auf deutscher Untersee-Seite gilt der Euro als offizielles Zahlungsmittel. In der Schweiz nahe Orte akzeptieren oft beide Währungen. Erkundigen Sie sich bitte im Vorhinein, damit es nicht zu Missverständnissen kommt.

Am Untersee überschreitet man fast unbewusst die Landesgrenze – auf dem Land oder zu Wasser. Bitte tragen Sie deshalb immer Ihren Personalausweis und den Ausweis Ihrer Kinder mit sich.

Übernachtungsgäste in Radolfzell, Allensbach, auf der Insel Reichenau, in Moos, Gaienhofen und Öhningen genießen freie Fahrt im Landkreis Konstanz bis nach Stein am Rhein in der Schweiz sowie bis nach Überlingen. 20 Prozent Ermäßigung erhalten Sie bei der schweizerischen Untersee-Kursschifffahrt. Vergünstigter Eintritt in Museen, kostenlose Führungen und günstige Leihgebühren für Fahrräder oder Boote sind ebenfalls Teil des Pakets.

Nähere Informationen bei allen Tourist-Informationen!

Erleben Sie jeden Tag die aufregendsten Attraktionen und die schönsten Familienziele, kulturelle Highlights und Wellnessprogramme mit nur einer Karte!

Die BodenseeErlebniskarte gilt an 3, 7 oder 14 aufeinander folgenden Tagen ab dem Zeitpunkt der ersten Nutzung.

Genauere Informationen erhalten Sie im kostenlosen Bodensee Erlebnisplaner, bei den Tourist-Informationen rund um den See, an den Fahrkartenschaltern der Bodensee Schiffsbetriebe, bei zahlreichen Ausflugszielen, unter Tel. +49(0)7531/90 9490 oder auf www.bodensee.eu

Die Tageskarte Euregiobodensee ist eine attraktive, länderübergreifende Fahrkarte. Innerhalb der gelösten Zone fahren Sie den ganzen Tag wohin Sie wollen und so oft Sie wollen. Gegen Vorlage der Karte gewähren viele Ausflugsziele am Bodensee eine Ermä-Bigung.

Nähere Informationen unter www.euregiokarte.com

Wichtig!

Bitte beachten Sie, dass unsere Verzeichnisse lediglich der Absatzförderung und Information dienen. Aus falschen Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen des jeweiligen Leistungsträgers kann kein Schadensersatzanspruch gegenüber dem Hersteller der Prospekte abgeleitet werden.

Urlaub mit



Freie Fahrt für Gäste mit der VHB-Gästekarte

20 % Rabatt auf den Kursschiffen der schweizerischen Untersee-Kursschifffahrt

- » Für Übernachtungsgäste der Insel Reichenau, aus Allensbach, Radolfzell, Moos, Gaienhofen, Öhningen.
- » Kostenlose Nutzung von Bussen und Bahnen (2. Klasse) des Nahverkehrs im Landkreis Konstanz sowie bis nach Überlingen (ausgenommen sind IC, ICE, EC und CIS).
- » Vielfältige Freizeitideen wie UNESCO Welterbe Insel Reichenau, Wild- und Freizeitpark Allensbach, seemaxx Factory Outlet Center Radolfzell, Herman-Hesse-Höri-Museum, historische Altstadt Stein am Rhein, Insel Mainau, Hegau-Berge, Bodensee-Therme Überlingen.
- » 20 % Rabatt auf den Kursschiffen zwischen Schaffhausen und Konstanz.

Ihre VHB-Gästekarte erhalten Sie in Ihrer Unterkunft nach dem Ausfüllen des Meldescheins von Ihrem Vermieter.

Bitte beachten Sie, dass für Fahrräder und Hunde eine Fahrkarte gelöst werden muss.

In unserem Ausflugsführer finden Sie etliche Ausflugstipps, die Sie problemlos mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können.

Hier gibt's weitere Infos:

Verkehrsverbund Hegau-Bodensee Eisenbahnstraße 3, 78315 Radolfzell Telefon 07732 823990, www.vhb-info.de

Tourismus Untersee Im Kohlgarten 2, 78343 Gaienhofen, Telefon 07735 919055, www.tourismus-untersee.eu

Gast







Angebote 2013

ldeen für einen abwechslungsreichen Urlaub

Schmetterlingszarte Frühlingsgefühle

"Wer Schmetterlinge lachen hört, der weiß, wie Wolken schmecken", schrieb der Dichter Novalis. Ob das stimmt, erfahren Sie im zweitgrößten Schmetterlingshaus Deutschlands auf der Blumeninsel Mainau. Beim Rundgang durch die exotische Tropenlandschaft sehen Sie unzählige frei fliegende farbenprächtige Tagfalter. Die Blumeninsel und auch die Halbinsel Höri stehen derzeit in schönster Frühlingsblütenpracht. Gekrönt wird Ihr wahlweise drei- oder viertägiger Aufenthalt mit einem Frühlings-Kräutermenü, das alle Lebenskräfte weckt. Frühling, ja du bist's!

Termin: 8. bis 29. März 2013

Leistungen:

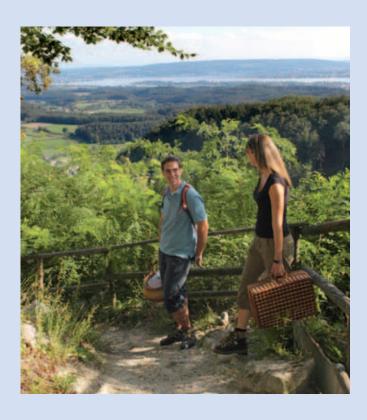
- · 3 (Do-So) oder 4 (So-Do) ÜB/F im DZ
- · 1 Eintrittskarte zur Insel Mainau mit Schmetterlingshaus
- · 1 Frühlings-Bärlauch-Kräutermenü
- Nutzung des Wellnessbereiches auf 250 m² mit beheiztem Außenpool

Preis pro Person: 214,- EUR im DZ (Stammhaus) 283,50 EUR im DZ (Superior mit Balkon) EZ und Suite mit Aufpreis

Anbieter:

Hotel Gasthaus Hirschen, Familie Karl Amann Kirchgasse 3, D-78343 Gaienhofen-Horn Tel. +49 (0) 77 35/9 33 80 info@hotelhirschen-bodensee.de www.hotelhirschen-bodensee.de





Radler- und Wanderpauschale für Genießer

Erkunden Sie tagsüber per Rad oder zu Fuß die herrliche Bodenseelandschaft und genießen abends leckere Feinschmeckermenüs in unseren Hirschenstuben. Einen musikalischen Leckerbissen bieten wir Ihnen zusätzlich jeden Donnerstag im mediterranen Hirschengarten unterm Sternenzelt. Dazu verkosten Sie ein Glas Spätburgunder Bodenseewein vom Privatweingut Aufricht in Meersburg, das viele Preise und Medaillen für ausgezeichnete Qualität erhalten hat.

Termin: ganzjährig buchbar (Anreise So, Abreise Fr)

Leistungen:

- · 5 ÜB/F im Komfortzimmer
- · 2 Feinschmeckermenüs
- 1 Glas Bodenseewein mit Live-Musik im Hirschengarten
- · 1 Tag Leihfahrrad mit Rad- und Wanderkarte
- Nutzung des Wellnessbereiches auf 250 m² mit beheiztem Außenpool

Preis pro Pers.: 364,- EUR im DZ (Stammhaus) 484,- EUR im DZ (Superior mit Balkon) EZ und Suite mit Aufpreis

Anbieter:

Hotel Gasthaus Hirschen, Familie Karl Amann Kirchgasse 3, D-78343 Gaienhofen-Horn Tel. +49 (0) 77 35/9 33 80 info@hotelhirschen-bodensee.de www.hotelhirschen-bodensee.de rlaub am Untersee, das bedeutet Erholung, Entspannung und Ruhe, aber auch Aktivität, Vitalität und Vielfalt. Sind Sie kulturinteressiert oder lassen Sie lieber einmal die Seele baumeln? Der Untersee bietet unzählige Möglichkeiten, die Landschaft mit ihren Besonderheiten kennenzulernen. Hier finden Sie einen kleinen Vorgeschmack auf die Angebote, die unsere Gastgeber für Sie bereithalten. Lassen Sie sich inspirieren.

Wellnesspaket "Gold"

Unser Haus befindet sich in einer einmaligen Lage direkt am Bodenseeufer. Wir laden Sie ein, den See mit all seinen facettenreichen Jahreszeiten bei uns zu erleben.

Termin: bis 31. März 2013 und vom 16. Oktober 2013 bis 31. März 2014

Leistungen für 2 Tage Wellness:

- · 2 ÜB mit Frühstücksbuffet
- · 1 x 3-Gang-Menü
- · 1 x 5-Gang-Genießermenü
- · 1 x Eintritt in die Bodensee-Therme Konstanz

Plus:

- · 1 x 20-minütige Massage
- · kleiner Überraschungsgruß auf dem Zimmer

Preis pro Person:

3 Tage/2 Nächte ab 99,- EUR im DZ Dieses Angebot ist auch für eine Woche ab 199,- EUR im DZ möglich.

Anbieter:

NaturFreundehaus Bodensee Radolfzeller Straße 1 D-78315 Radolfzell Tel. +49 (0)7732/82 37 70 mail@nfhb.de, www.nfhb.de www.facebook.com/ NaturFreundehausBodensee

Sterntaler-Woche

Sie nächtigen in komfortabel eingerichteten Zimmern, können bei offenem Fenster schlafen und werden von Hähnekrähen oder Glockengeläute geweckt. Morgendliche Stille, gute Luft und natürlich ein Schlemmer-Frühstück erwarten Sie.

Termin:

Anreise je nach Verfügbarkeit täglich möglich, nicht im August buchbar

Leistungen:

- · Begrüßungsgetränk
- ÜB mit Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- · 3-Gang-Wahlmenü am Abend

Preis pro Person:

333,- EUR im DZ | 392,- EUR im EZ

Anbieter:

Landgasthaus "Zum Sternen" Schienerbergstraße 23 D-78345 Moos-Bankholzen Tel. +49 (0) 77 32/24 22 info@zum-sternen.de www.zum-sternen.de



Sommeridylle

Termin: 1. Juni bis 30. September 2013 Buchbar sind 5 oder 8 Nächte, Anreise täglich möglich

Leistungen:

- · Übernachtungen im Zimmer der gebuchten Kategorie
- · Frühstück und Halbpension (4-Gänge-Menü/Abendbuffet)
- Rundfahrt über die UNESCO-Welterbestätte "Insel Reichenau"
- · Schifffahrt auf dem Untersee (Mittwoch 18 Uhr)
- · Führung durch das Areal des Klosters Hegne (Di oder Sa)

Preis pro Person:

5 Nächte im DZ ab 393,50 EUR 8 Nächte im DZ ab 599,90 EUR

Anbieter:

VCH-Hotel "Haus St. Elisabeth" Konradistraße 1 D-78476 Allensbach-Hegne Tel. +49 (0)7533/93 66-20 00 info@st-elisabeth-hegne.de www.st-elisabeth-hegne.de



Gastaufnahmebedingungen der Gastgeber am Untersee

Die nachfolgenden Bedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen dem Gast und dem Gastgeber zu Stande kommenden Gastaufnahme-/ Beherbergungsvertrags. Bitte lesen Sie diese Bedingungen daher sorgfältig durch.

1. Stellung des Tourismus Untersee e.V., Geltungsbereich dieser Gastaufnahmebedingungen

- 1.1. Tourismus Untersee e.V., im Folgenden TU genannt, ist ausschließlich Herausgeber des Gastgeberverzeichnisses und Betreiber der Internetplattform, auf der die Unterkünfte angeboten werden. Sie hat nicht die Stellung eines Vermittlers, sondern weist auf Anfrage lediglich Buchungsmöglichkeiten nach aktueller Verfügbarkeit der Unterkünfte nach.
- 1.2. TU haftet nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen.
- 1.3. Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast andere als die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren, bzw. individuelle und abweichende Vereinbarungen von diesen Gastaufnahmebedingungen zu treffen.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Mit der Buchung bietet der Gast dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Grundlage dieses Angebots sind die Beschreibung der Unterkunft und ergänzenden Informationen wie Klassifizierungserläuterungen, soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen. Soweit nichts anderes vereinhart wurde, ist der Gast an seine Buchung (sein Vertragsangebot) 5 Werktage gebun-
- 2.2. Die Buchung des Gastes kann auf allen vom Gastgeber angebotenen Buchungswegen, also mündlich, schriftlich, telefonisch, per Telefax oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen. Bei elektronischen Buchungen wird dem Gast der Eingang der Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.
- 2.3. Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung des Gastgebers zustande. Die Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind
- 2.4. Angaben in Hotelführern und ähnlichen Verzeichnissen, die nicht von TU oder dem Gastgeber herausgegeben werden, sind für den Gastgeber und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Gast zum Inhalt der Leistungspflicht des Gastgebers gemacht wurden.
- 2.5. Bei der Buchung durch Vereine, Verbände, Firmen, Behörden und Institutionen ist Auftraggeber, Vertragspartner des Gastaufnahmevertrages und Zahlungspflichtiger ausschließlich diese/dieser, nicht der einzelne Teilnehmer, soweit nicht etwas anderes mit dem Gastgeber vereinbart wird.

3. Zahlung

3.1. Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der in der Buchungsbestätigung vermerkten Re-

- gelung. Ist keine besondere Vereinbarung getroffen worden, so ist der gesamte Unterkunftspreis einschließlich der Entgelte für Nebenkosten und Zusatzleistungen zum Aufenthaltsende an den Gastgeber zu bezahlen.
- 3.2. Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung verlangen. Sie beträgt, soweit nichts anderes vereinbart ist, 15% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistung und gebuchter Zusatzleistungen.
- 3.3. Zahlungen mit Verrechnungsscheck sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen und Zahlungen in Fremdwährungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltsende sind nicht durch Überweisung möglich.
- 3.4. Erfolgt durch den Gast eine vereinbarte Anzahlung trotz Mahnung des Gastgebers mit Fristsetzung nicht oder nicht vollständig, so ist der Gastgeber, soweit er selbst zur Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist und soweit kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht, berechtigt, vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und diesen mit Rücktrittskosten gemäß Ziff. 4 dieser Bedingungen zu belasten.

4. Rücktritt und Nichtanreise

- 4.1. Im Falle des Rücktritts bleibt der Anspruch des Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen.
- 4.2. Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebs, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z.B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu hemühen
- 4.3. Der Gastgeber hat sich eine anderweitige Belegung und, soweit diese nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen zu lassen.
- 4.4. Nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen, hat der Gast an den Gastgeber die folgende Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung der Kurtaxe:
- Bei Ferienwohnungen/Unter-
- künften ohne Verpflegung 90% • Bei Übernachtung/Frühstück 80%
- Bei Halbpension 70%
- Bei Vollnension 60%
- 4.5. Dem Gast bleibt es vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass seine ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises ist der Gast nur verpflichtet, den entsprechend ge-

ringeren Betrag zu bezahlen.

- 4.6. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung wird dringend empfohlen.
- 4.7. Die Rücktrittserklärung ist ausschließlich an den Gastgeber zu richten und sollte im Interesse des Gastes schriftlich erfolgen.

5. Pflichten des Kunden, Mitnahme von Tieren, Kündigung durch den Gastgeber

- 5.1. Der Gast ist verpflichtet, auftretende Mängel und Störungen unverzüglich dem Gastgeber anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Eine Mängelanzeige, die nur gegenüber TU erfolgt, ist nicht ausreichend. Unterbleibt die Mängelanzeige schuldhaft, können Ansprüche des Gastes ganz oder teilweise entfallen
- 5.2. Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Er hat zuvor dem Gastgeber im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder aus solchen Gründen dem Gast die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist. 5.3 Für die Mitnahme von Haustieren
- a) Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen dieshezüglichen Vereinbarung zulässig.
- b) Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet.
- c) Verstöße hiergegen können den Gastgeber zu außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrag berechtigen.
- d) Eine unangekündigte Mitführung von Haustieren oder unkorrekte Angaben zu Art und Größe berechtigen den Gastgeber zur Verweigerung des Bezugs der Unterkunft, zur Kündigung des Gastaufnahmevertrags und zur Berechnung von Rücktrittskosten nach Ziff. 4 dieser Bedingungen.

6. Haftungsbeschränkung

Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden, soweit diese in der Ausschreibung, bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

7. Verjährung

7.1. Vertragliche Ansprüche des Gastes gegenüber dem Gastgeber aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf deren fahrlässiger Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, verjähren in drei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Gastgebers oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von dessen gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

- 7.2. Alle übrigen vertraglichen Ansprüche verjähren in einem Jahr.
- 7.3. Die Verjährung nach den vorstehenden Bestimmungen beginnt jeweils mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist
- 7.4. Schweben zwischen dem Gast und dem Gastgeber Verhandlungen über geltend gemachte Ansprüche oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Gast oder der Gastgeber die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die vorbezeichnete Verjährungsfrist von einem Jahr tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung

8. Rechtswahl und Gerichtsstand

- 8.1. Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem Gastgeber findet bei Verträgen mit Gastgebern in Deutschland ausschließlich deutsches Recht, bei Verträgen mit Gastgebern in der Schweiz ausschließlich Schweizer Recht, Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis. 8.2. Der Gast kann den Gastgeber nur
- an dessen Sitz verklagen.
- 8.3. Für Klagen des Gastgebers gegen den Gast ist der Wohnsitz des Gastes maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, die Kaufleute, iuristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die Ihren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nicht in dem Land haben, in dem die Unterkunft gelegen ist oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgeber vereinbart.
- 8.4. Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union oder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© Urheberrechtlich geschützt; RA Noll, Stuttgart, 2004-2013

Reisebedingungen für Pauschalangebote

Sehr geehrter Gast.

in diesem Katalog finden Sie Pauschalangebote von Tourist-Informationen und von Gastgebern am Untersee. Wir bitten Sie um aufmerksame Lektüre der nachfolgenden Reisebedingungen für diese Pauschalangebote. Diese Reisebedingungen werden, soweit wirksam einbezogen, Bestandteil des Reisevertrages, den Sie mit dem jeweiligen Anbieter der Pauschale, also der Tourist-Information oder dem Gastgeber, nachstehend "RV" abgekürzt, als Reiseveranstalter abschließen. Diese Reisebedingungen gelten ausschließlich für die Pauschalangebote des jeweiligen RV. Sie gelten nicht für Verträge über Beherbergungsleistungen, bzw. deren Vermittlung.

1. Stellung der örtlichen Tourismusstellen, Geltung der Reisebedingungen

- 1.1. Die Tourist-Informationen Radolfzell und Gaienhofen bieten als verantwortlicher Reiseveranstalter eigene Pauschalen an und sind bei ihren diesbezüglichen Angeboten als Anbieter und Reiseveranstalter entsprechend gekennzeichnet.
- 1.2. Alle übrigen Tourist-Informationen sowie der Tourismus Untersee e.V. selbst sind ausschließlich Herausgeber der Gastgeberverzeichnisse und Kataloge bzw. Betreiber der jeweiligen Internetplattform mit den Pauschalangeboten.
- 1.3. Bei den Pauschalangeboten der Gastgeber sind die Tourist-Informationen und der Tourismus Untersee e.V. weder Reiseveranstalter, noch Reisevermittler soweit sie nicht nach § 651a Abs. 2 BGB und den entsprechenden Grundsätzen der Rechtsprechung den Anschein erweckt, Reiseleistungen als eigene zu erbringen.

2. Vertragsschluss

- 2.1. Mit der Buchung die mündlich, telefonisch, schriftlich, per Fax, per E-Mail oder über das Internet erfolgen kann, bietet der Gast dem jeweiligen RV den Abschluss eines Reisevertrages verbindlich an. Die Buchung ist jeweils nur in der Form möglich, welche die entsprechende RV bzw. die entsprechende Tourist-Information in der Buchungsgrundlage benennt, Grundlage des Angebots des RV sind diese Reisebedingungen und alle ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (Gastgeberverzeichnis, Internet), soweit diese dem Kunden vorliegen. 2.2. Der Reisevertrag kommt mit der Buchungsbestätigung des RV an den Gast zustande. Sie bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss erhält der Gast die schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung übermittelt. Eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung kann unterbleiben, wenn die Buchung des Kunden kürzer als 7 Werktage vor Reisebeginn erfolgt.
- 2.3. Nimmt der RV den Buchungswunsch des Gastes lediglich als unverbindliche Interessenbekundung an einer Buchung entgegen, so wird der Vertrag, abweichend von den Regelungen in Zifft. 2.1 und 2.2 wie folgt abgeschlossen:
- a) Der RV unterbreitet dem Gast ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Reisevertrages
- b) Der Reisevertrag kommt für den Gast und den RV rechtsverbindlich zu Stande, wenn dem RV die Annahmeerklärung des Gastes für dieses Angebot in der vom RV gegebenenfalls genannten Form und innerhalb einer gegebenenfalls angegebenen Frist ohne Änderungen, Einschränkungen oder Erweiterungen durch den Gast zugeht.

3. Anzahlung/Restzahlung

- 3.1. Mit Vertragsschluss (Zugang der Buchungsbestätigung beim Gast bzw. dessen Annahmerklärung beim RV bei Buchungen nach Ziff. 2.3) und nach Übergabe eines Sicherungsscheines gemäß § 651k BGB ist eine Anzahlung zu leisten, die auf den Reisepreis angerechnet wird. Sie beträgt, soweit nichts anderes vereinbart und in der Buchungsbestätigung vermerkt ist, 10% des Reisepreises.
- 3.2. Die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn zahlungsfällig, falls im Einzelfall kein anderer Zahlungstermin vereinbart ist. Bei Buchungen kürzer als 3 Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig. Bei Reisen mit ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahlen ist die Restzahlung fällig, wenn feststeht, dass die Reise nicht mehr aus dem in Ziff. 7. genannten Grund abgesadt werden kann.

- 3.3. Abweichend von Ziff. 3.1 und 3.2 entfällt die Verpflichtung zur Übergabe eines Sicherungsscheines gemäß § 651k BGB als Voraussetzung für die Fälligkeit der Anzahlung und die Restzahlung, wenn
- a) die Reise nicht länger als 24 Stunden dauert, keine Übernachtung einschließt und der Reisepreis 75 € pro Person nicht übersteigt.
- b) der RV eine juristische Person des öffentlichen Rechts ist, über deren Vermögen ein Insolvenzverfahren unzulässig ist,
- c) die Reiseleistungen keine Beförderung vom Wohnort des Kunden zum Reiseort und/ oder zurück beinhalten und ausdrücklich vereinbart und in der Buchungsbestätigung vermerkt ist, dass der gesamte Reisepreis erst nach Erhalt aller Reiseleistungen zum Reiseende zahlungsfällig ist.
- 3.4. Bei RV mit Sitz in der Schweiz entfällt die Verpflichtung zur vorherigen Übergabe eines Sicherungsscheins, soweit der RV nach den auf den Reisevertrag anwendbaren Bestimmungen und abhängig von der Staatsangehörigkeit und dem Wohnsitz des Gastes, nicht zur Durchführung der Kundengeldabsicherung nach deutschem Recht verpflichtet ist. Dies gilt insbesondere, soweit nach den auf den Reisevertrag anwendbaren Bestimmungen eine Absicherung der Zahlungen des Gastes nach Schweizer Recht und entsprechenden dortigen Einrichtungen zulässig ist.

4. Rücktritt durch den Gast, Umbuchung

- 4.1. Der Gast kann bis Reisebeginn jederzeit von der Reise zurücktreten. Es wird empfohlen, den Rücktritt zur Vermeidung von Missverständnissen schriftlich zu erklären. Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim RV.
- 4.2. In jedem Fall des Rücktritts durch den Reiseteilnehmer stehen dem RV Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und die Aufwendungen des RV wie folgt zu, wobei gewöhnlich ersparte Aufwendungen und die gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendung von Reiseleistungen berücksichtigt sind:
- a) bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 10 % des Reisepreises,
- b) vom 30. bis 21. Tag vor Reisebeginn 20 % des Reisepreises,
- c) vom 20. bis 12. Tag vor Reisebeginn 30 % des Reisepreises,
- d) vom 11. bis 3. Tag vor Reisebeginn 70%, e) ab dem 3. Tag vor Reisebeginn und bei Nichtanreise 90 % des Reisepreises.
- 4.3. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.
- 4.4. Dem Gast bleibt es vorbehalten, dem RV nachzuweisen, dass ihm keine oder wesentlich geringere Kosten entstanden sind, als die vorstehend festgelegten Pauschalen. In diesem Fall ist der Gast nur zur Bezahlung der geringeren Kosten veroflichtet.
- 4.5. Dem RV bleibt es vorbehalten, abweichend von den vorstehenden Pauschalen, im Einzelfall eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, wobei diese dem Kunden konkret zu beziffern und zu belegen ist.
- 4.6. Werden auf Wunsch des Gastes nach Vertragsschluss Änderungen hinsichtlich des Reisetermins, der Unterkunft, der Verpflegungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchungen) vorgenommen, so kann der RV, ohne dass ein Rechtsanspruch des Gastes auf die Vornahme der Umbuchung besteht und nur, soweit dies überhaupt möglich ist, bis zum 31. Tag vor Reisebeginn ein Umbuchungsentgelt von € 15,- erheben. Spätere Umbuchungen sind nur mit Rücktritt vom Reisevertrag und Neubuchung entsprechend den vorstehenden Rücktrittsbedingungen möglich. Dies gilt nicht für Umbuchungswünsche, die nur geringfügige Kosten verursachen.

5. Obliegenheiten des Gastes, (Mängelanzeige, Kündigung, Ausschlussfrist)

- 5.1. Der Reisende ist verpflichtet, eventuell auftretende Mängel unverzüglich dem RV anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Unterbleibt die unverzügliche Mängelanzeige durch den Gast, entfallen seine Ansprüche, es sei denn, die Mängelanzeige unterbleibt ohne Verschulden des Gastes. Bei eigenen Pauschalen einer Tourist-Information als Reiseveranstalter und Vertragspartner des Gastes, ist eine Mängelanzeige gegenüber dem Leistungsträger, insbesondere dem Unterkunftsbetrieb nicht ausreichend.
- 5.2. Wird die Reise infolge eines Reisemangels erheblich beeinträchtigt oder ist dem Gast die Durchführung der Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigem, dem RV erkennbaren Grund nicht zuzumuten, so kann der Gast den Reisevertrag nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 651e BGB) kündigen.
- 5.3. Der Gast hat Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reiseleistungen innerhalb eines Monates nach dem vertraglich vorgesehenen Rückreisedatum gegenüber dem RV unter der nachfolgend angegebenen Anschrift geltend zu machen. Soweit es sich um Pauschalangebote von Tourist-Information handelt und diese als RV Vertragspartner des Gastes sind, kann eine fristwahrende Anmeldung nicht bei den Leistungsträgern, insbesondere nicht gegenüber dem Unterkunftsbetrieb erfolgen. Eine schriftliche Geltendmachung wird dringend empfohlen.

6. Haftung

- 6.1. Die vertragliche Haftung des RV, für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Gast weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt oder der RV für einen dem Gast entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.
- 6.2. Der RV haftet nicht für Angaben und Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen,
- a) die nicht vertraglich vereinbarte Hauptleistungen und nicht Bestandteil des Pauschalangebots des RV sind und für den Gast erkennbar und in der Reiseausschreibung oder der Buchungsbestätigung als Fremdleistung bezeichnet sind, oder
- b) während des Aufenthalts als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Kurund Wellnessleistungen, Theaterbesuche, Ausflüge usw.).

7. Rücktritt des RV

- 7.1. Der RV kann, wenn in der Reiseausschreibung für die entsprechende Reise deutlich auf eine Mindestteilnehmerzahl hingewiesen wird, beim Nichterreichen einer ausgeschrieben Mindestteilnehmerzahl, bis 3 Wochen vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.
- 7.2. Die Mindestteilnehmerzahl ist in der Buchungsbestätigung anzugeben oder dort auf die entsprechenden Angaben in der Reiseausschreibung zu verweisen.
- 7.3. Der RV ist verpflichtet, den Gästen unverzüglich nach Eintritt der Voraussetzung für die Nichtdurchführung der Reise hiervon in Kenntnis zu setzen und ihm die Rücktrittserklärung unverzüglich zuzuleiten.
- 7.4. Ergibt sich schon vor Ablauf der in Ziffer 8.1 bezeichneten Frist, dass die Reise nicht durchgeführt wird, so ist der RV verpflichtet, den Rücktritt unverzüglich zu er-
- 7.5. Im Falle des Rücktritts erhält der Gast den eingezahlten Reisepreis unverzüglich zurück.

8. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

- 8.1. Nimmt der Gast einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen, nicht vom RV zu vertretenden Gründen nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch des Gastes auf anteilige Rückerstattung.
- 8.2. Der RV wird sich jedoch, soweit es sich um höhere Beträge handelt, beim Leistungsträger um eine Rückerstattung bemühen und entsprechende Beträge an den Gast zurück bezahlen, sobald und soweit sie von den einzelnen Leistungsträgern tatsächlich an den RV zurückerstattet worden sind.

9. Verjährung

- 9.1. Vertragliche Ansprüche des Reisenden nach den §§ 651c bis f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung vom RV oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des RV beruhen, verjähren in 2 Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des RV oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen des RV beruhen.
- 9.2. Alle übrigen vertraglichen Ansprüche nach den § 651c bis f BGB verjähren in 1 lahr
- 9.3. Die Verjährung nach Ziffer 9.1 und 9.2 beginnt mit dem Tag, der dem Tag folgt, an dem die Reise nach den vertraglichen Vereinbarungen enden sollte.
- 9.4. Schweben zwischen dem Reisenden und dem RV Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Reisende oder der RV die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

10. Rechtswahl und Gerichtsstand

- 10.1. Auf das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Gast und dem RV findet bei RV mit Sitz in Deutschland ausschließlich deutsches Recht, bei RV mit Sitz in der Schweiz ausschließlich Schweizer Recht, Anwendung.
- 10.2. Der Gast kann den RV nur an dessen Sitz verklagen. Für Klagen des RV gegen den Gast ist der Wohnsitz des Gastes maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die Ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nicht in dem Land haben, in dem der RV seinen Sitz hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des RV vereinbart.
- 10.3. Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn auf das Rechts- oder Vertragsverhältnis zwischen dem RV und dem Gast nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union, bei Verträgen mit RV mit Sitz in der Schweiz für diese geltende gesetzliche Bestimmungen oder Abkommen, oder ansonsten andere internationale Bestimmungen anwendbar sind aus denen sich zu Gunsten des Gastes etwas anderes ergibt.

[©] RA Noll Stuttgart, 2004-2013



Klassifizierungen

Um Sie bei der Suche nach Ihrem Feriendomizil noch besser unterstützen zu können, wurden die Unterkünfte nach ihrem Qualitätsstandard bewertet. Die Ergebnisse sind im Gastgeberverzeichnis mit zwei bis fünf Sternen gekennzeichnet. Die nicht klassifizierten Betriebe haben an der Klassifizierung nicht teilgenommen. Rückschlüsse auf deren Qualität und Leistung können nicht gezogen werden.

Die Deutsche Hotel-Klassifizierung (DEHOGA)

★★ Standard Unterkunft für mittlere Ansprüche

Alle Zimmer mit Du/WC oder Bad/WC \cdot TV \cdot Leselicht am Bett \cdot Badetücher \cdot Wäschefächer \cdot Schaumbad oder Duschgel \cdot Angebot von Hygieneartikeln \cdot Frühstücksbuffet \cdot Kartenzahlung möglich

★★★ Komfort Unterkunft für gehobene Ansprüche

Alle Zimmer mit Du/WC oder Bad/WC · Haartrockner, Papiergesichtstücher · Getränkeangebot · Internetzugang · Telefon · Zusatzkissen u. -decken · Ankleidespiegel, Kofferablage · Nähzeug, Schutzputzutensilien, Waschen u. Bügeln · Sitzgruppe, Gepäckservice · 14 Std. besetzte bzw. 24 Std. erreichbare Rezeption · Mitarbeiter zweisprachig

★★★★ First Class Unterkunft für hohe Ansprüche

Alle Zimmer mit Du/WC oder Bad/WC · Sessel/Couch mit Beistelltisch · Bademantel, Hausschuhe auf Wunsch · Kosmetikartikel, -spiegel, großzügige Ablagefläche im Bad · Minibar oder 24 Std. Getränke im Roomservice · Internetzugang und -terminal · 18 Std. besetzte bzw. 24 Std. erreichbare Rezeption · Lobby mit Sitzgelegenheit u. Getränkeservice, Hotelbar · À-la-carte-Restaurant · Frühstücksbuffet oder -karte mit Roomservice

Superior - Spitze in einzelnen Kategorien

Der Begriff "Superior" wurde für Spitzenbetriebe innerhalb der jeweiligen Hotelkategorien geprägt. Hotels mit diesem Zusatz zeichnen sich durch ein besonders hohes Maß an Dienstleistungen aus.

Ausführliche Informationen unter www.hotelsterne.de

Die Klassifizierung der Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer (DTV)

P**/F**

Unterkunft mit mittlerem Komfort

Zweckmäßige, gute, gepflegte Gesamtausstattung mit mittlerem Komfort · Ausstattung in gutem Erhaltungszustand · Funktionalität steht im Vordergrund

P***/F***

Unterkunft mit gutem Komfort

Wohnliche Gesamtausstattung mit gutem Komfort · Ausstattung von besserer Qualität · optisch ansprechender Gesamteindruck

P****/F****

Unterkunft mit gehobenem Komfort

Hochwertige Gesamtausstattung mit gehobenem Komfort · Ausstattung in gehobener und gepflegter Qualität · aufeinander abgestimmter optischer Gesamteindruck

P****/F****

Unterkunft mit erstklassigem Komfort

Erstklassige Gesamtausstattung mit besonderen Zusatzleistungen · großzügige Ausstattung in besonderer Qualität · sehr gepflegter und exklusiver Gesamteindruck

F = Ferienwohnung

P = Privatzimmer

Ausführliche Informationen unter www.deutschertourismusverband.de

Sparen mit der Liegestuhl-Aktion



Länger bleiben & weniger bezahlen!

Der Untersee kann Ihnen so einiges ersparen. Zum Beispiel, wenn Sie sieben Übernachtungen zum Preis von fünf buchen! Achten Sie im Gastgeberverzeichnis auf den Liegestuhl. Er zeigt Ihnen, wo Sie auch im Urlaub ein echtes Schnäppchen machen können.

Vom 01.01.13 - 28.02.13 und 01.11.13 - 31.12.13

bieten Ihnen Gastgeber mit diesem Symbol folgende Ermäßigung:

"7 Nächte bleiben und nur 5 Nächte bezahlen" und

"4 Nächte bleiben und nur 3 Nächte bezahlen!"

Dieses Angebot gilt nicht in Verbindung mit weiteren Preisnachlässen oder Sonderaktionen!

Piktogramme



Bauernhof/Pferdehof mit Tierhaltung



Vermietung nur an Nichtraucher



Zustellbett



TV im Zimmer/Fewo



Radio



vom Wohnraum abgetrennte Küche vollständig eingerichtete Küche mit Backofen oder Mikrowelle



Geschirrspüler



Gästekühlschrank



Waschmaschine



Wäschetrockner



Liegewiese



Balkon/Terrasse



Garage für Gäste



Parkplatz am Haus



Fahrradunterstellplatz



Fahrradverleih



Seesicht



direkter Seezugang



Seenähe (bis 200 m Entfernung)





Nähe Kurzentrum/Klinik



Kreditkarte



EC-Karte



Zahlung in Euro und Schweizer Franken möglich



Haustiere nach Absprache



Hausprospekt Kinderermäßigung



Preisermäßigung (auf Anfrage)



Pauschalangebote



Sauna



Wellness



WLAN/Internet



Planguadrat

Mögliche Zusatzkosten:

Bitte beachten Sie, dass auf deutscher Seite Kurtaxe von den Vermietern eingezogen werden muss. Diese wird zusätzlich zum Übernachtungspreis berechnet und ist von Ort zu Ort unterschiedlich. Genaue Bedingungen können Sie den örtlichen Kurtaxesatzungen entnehmen.

Sonderkriterien

Allergikergeeignet

Allergikergerechter Bodenbelag, Kopfkissen und Decken sind mit Encasings (Schutzbezügen) ausgestattet, Handtücher/Bettwäsche sollen mit duftstofffreien Waschmitteln gereinigt werden, Bad muss gut gelüftet werden können, keine Vermietung an Raucher oder Gäste mit Haustieren, Telefonnummern von Ärzten in der Wohnung/Zimmer sichtbar/schnell greifbar deponiert.

Barrierefrei (nach DIN 18025)

Eingang: stufenlos (Schwelle max. 3 cm) oder über eine Rampe (Steigung max. 6 %). Türen: lichte Breite von mind. 90 cm und lichte Höhe von mind. 210 cm, Flure: Mindestbreite von 150 cm (muss als Wendeplatz für Rollstuhlfahrer verwendet werden können). Zimmer: Freie Bewegungsfläche vor den Möbeln muss mind. 150 x 150 cm sein. Bad/ Toilette: Türe mind. 90 cm breit, freie Bewegungsfläche mind. 150 x 150 cm, rollstuhlbefahrbarer Duschplatz, unterfahrbarer, flacher Waschtisch und WC-Becken mit einer Sitzhöhe von 48 cm sollten vorhanden sein.

Radfahrer willkommen

Aufnahme von Gästen auch für nur eine Nacht, verschließbarer Raum für Fahrräder vorhanden, Trockenmöglichkeit für Kleidung, Reparaturkoffer, Radinfos werden zur Verfügung gestellt.

Familien willkommen

Kinderbett/Zustellbett, kindersichere Ausstattung (Steckdosensicherungen, Treppengitter), mind. 1 separates Schlafzimmer, Spielmöglichkeit (z.B. Schaukel, Sandkasten) im Freien direkt am Haus, ohne Verkehrsgefährdung. Des Weiteren wurden Soll-Kriterien erhoben. Bitte fragen Sie bei Ihrem Vermieter nach den Details: Überdachter Stellplatz für Kinderwagen am Haus, überdachter Spielbereich, Kinderhochstuhl, Wasserkocher, Freizeitangebote im Haus: Gesellschaftsspiele, Kinderbücher, Mal- und Bastelmaterial, Wasch- und Trockenmöglichkeit (auch gegen

Gebühr), Fenster mit Mückenschutz und ab-

dunkelbar, Schemel zur Höhenangleichung an

das Waschbecken, Kinderbetreuung auf Wunsch, Telefonnummer vom Kinderarzt in der Woh-

nung sichtbar/schnell griffbereit deponiert.

Preistabellen

Hotels, Pensionen und Privatzimmer:

| | Anzahl Zimmer (Ges.betten: 16) | Prei: Ü | +€ für HP | | | |
|---|--------------------------------|------------|-----------------------------|--------|--|--|
| | 26 EZ, Du/WC 5 DZ, Du/WC 3 | 3 | 6 | | | |
| | 5 DZ, Du/WC 🛂 | 3 | • | | | |
| | Fahrradverleih 8 €/Tag 🜀 | | | | | |
| | Anzahl Zimmer | Etage | tage Preis p. Pers./ÜF in € | | | |
| (| DZ, Du/WC 🕄 | 1 7 21 - | | 25 4 | | |
| | | | | | | |
| | Vermietung ab 2 Näc | hten von | April bis Okto | ber. 🔞 | | |

- Gesamtbettenzahl des Hotels
- Anzahl der vorhandenen Zimmer der entsprechenden Kategorie: $EZ = Einzelzimmer \cdot DZ = Doppelzimmer$ MBZ = Mehrbettzimmer
- Sanitäre Einrichtung des Zimmers: Du/WC = Zimmer mit Dusche und WC Bad/WC = Zimmer mit Bad und WC Fl. Wasser = Waschbecken auf dem
 - Zusatz "Etage" = die sanitären Einrichtungen befinden sich auf dem Flur
- Preis des Zimmers/Person und inkl. Frühstück
- Preisaufschlag für Halbpension/Person
- Zeile für zusätzliche Preisinformationen oder Öffnungszeiten
- Etage des Zimmers: $EG = Erdgeschoss \cdot 1 = 1$. Obergeschoss UG = Untergeschoss usw.

Ferienwohnungen:

| Anz. Fewo | Etage | max. Pers. | m² | Anz. Zi. | sep. Schlafzi. | Preis/Nacht in € | | |
|----------------------------|-------|---------------|----|-------------|-------------------|---------------------|--|--|
| 1 | UG | 3 | 45 | 2 | 1 | 30 - 35 | | |
| 0 | 2 | 3 | 4 | 6 | 6 | 7 | | |
| Vermietung ab 3 Nächten. 8 | | | | | | | | |

- Anzahl der Ferienwohnungen
- Etage der Ferienwohnung: EG = Erdgeschoss \cdot 1 = 1. Obergeschoss $UG = Untergeschoss \cdot usw.$
- Maximale Personenbelegung
- 4 Quadratmeterzahl der Ferienwohnung
- 6 Gesamtzimmeranzahl
- Anzahl der separaten, vom Wohnraum 6 abgetrennten Schlafzimmer
- Preis der Ferienwohnung pro Nacht inkl. Endreinigung
- Zeile für zusätzliche Preisinformationen

Campingplätze:

Saison: 01.04. – 15.10. Stellplätze insg.: 98 Größe: 2 ha 🕄 Preis/Nacht in €: Erwachsene: 6,00 · Jugendliche: 3,00 · Kinder: 3,00 Zelt: 4,00 – 6,00 · PKW: 3,00 · Motorrad: 2,50 Wohnmobil: 9,00 · Wohnwagen: 6,50

- 1 Öffnungszeiten
- Anzahl der Stellplätze 2
- 3 Größe des Campingplatzes
- Preise pro Nacht

Ferien auf dem Bauernhof? Kein Problem! Alle Zimmer und Ferienwohnungen, die sich auf einem Bauernhof befinden, erkennen Sie an einer grünen Tabelle!



NEUES SCHLOSS MEERSBURG

Barocke Schlossanlage • Gartenterrasse mit prächtigem Seeblick • Treppenaufgang nach Balthasar Neumann • Majestätischer Spiegelsaal • Schlosskapelle

Eintritt frei mit der Bodensee-Erlebniskarte Ostern – 1. November täglich geöffnet Tel.: +49 (0) 7532 8079410

www.nenes-schloss-meersburg.de





